



„das Wort durch die Tat bekräftigen“

Robert Blum, die Revolution von 1848/49 und der Einsatz für Freiheit und Demokratie heute

Einladung

Thementag mit Vortrag, Diskussion und Führung zur Vorstellung des ab 2024 vergebenen Leipziger Robert Blum- Preises für Demokratie

**Freitag, den 3. März 2023, 10 bis 14 Uhr
Festsaal des Alten Rathaus Leipzig**

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor 175 Jahren erlebte Europa eine revolutionäre Welle. Auch in den damaligen deutschen Einzelstaaten wurden auf Versammlungen und Demonstrationen die Gewährung von Grund- und Freiheitsrechten und nationale Einheit gefordert. Einer der herausragenden Protagonisten war **Robert Blum (1807 – 1848)**, der in seinem kurzen Leben über anderthalb Jahrzehnte in Leipzig in oppositionellen Gruppen wirkte, sich mit den europäischen Revolutionsbewegungen vernetzte, für Presse- und Redefreiheit stritt sowie sich im Stadtverordnetenkollegium engagierte.

Blum verbindet mehrere erinnerungswürdige Dimensionen, die sich zudem in besonderer Weise mit gegenwärtigen Debatten und Herausforderungen einer demokratischen Gesellschaft verknüpfen lassen. Sein Wirken ist ein Sinnbild eines Neuaufbruchs in eine demokratische Zukunft – insbesondere auch mit Blick auf die damals wie heute vorhandenen autoritären und populistischen Gefährdungen, denen sich Blum mit ganzer Kraft und letztlich unter Einsatz seines Lebens entgegenstellte.

Die Revolution von 1848/49 und Blums Wirken sind Anlass für die Stadt Leipzig, ab dem kommenden Jahr den Robert-Blum-Demokratiepreis zu verleihen. Die Stiftung des Preises soll ein starkes Zeichen für Demokratie, Friedfertigkeit, ökumenisches und kulturell vielfältiges Engagement aussenden und hierbei ganz bewusst die verantwortungsbewusste öffentliche Rede in den Fokus stellen.

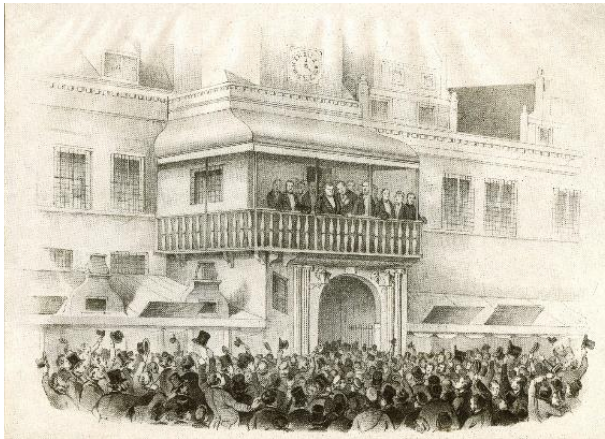
Über die Bedeutung Blums für unsere heutige Gesellschaft und den Stand der Preis-Vorbereitung sprechen wir am **Freitag, den 3. März 2023 zwischen 10 und 14 Uhr, im Festsaal im Alten Rathaus** und laden Sie herzlich ein.

Der Thementag ist eine Veranstaltung des Dezernats Kultur der Stadt Leipzig in Kooperation mit dem Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig. Wir freuen uns, Sie an dem Tag begrüßen zu dürfen. Eine Voranmeldung ist unter katja.etzold@leipzig.de oder 0341.9651320 möglich.

Herzliche Grüße

Stadt Leipzig, Dezernat Kultur

Stadtgeschichtliches Museum Leipzig



**„das Wort durch die Tat bekräftigen“
Robert Blum, die Revolution von 1848/49 und der Einsatz für
Freiheit und Demokratie heute**

Einladung

**Zum Thementag mit Vortrag, Diskussion und Führung zur Vorstellung des ab 2024 vergebenen
Leipziger Robert Blum-Preises für Demokratie**

**Freitag, 3. März 2023, 10 bis 14 Uhr
Altes Rathaus, Festsaal 1. Etage, Markt 1, 04109 Leipzig
Eintritt frei, Anmeldung möglich unter katja.etzold@leipzig.de**

- 9.30 Uhr Einlass
- 10.00 Uhr Keynote // Impulsvortrag
Prof. Dr. Susanne Schötz (Institut für Geschichte, TU Dresden)
- 10.30 Uhr Podiumsdiskussion
Dr. Skadi Jennicke (Kulturbürgermeisterin der Stadt Leipzig), **Prof. Dr. Axel Körner**
(Historisches Seminar, Universität Leipzig), **Gesine Oltmans** (Vorstand Stiftung
Friedliche Revolution, Bürgerrechtlerin) sowie **Dr. Anselm Hartinger**
(Stadtgeschichtliches Museum Leipzig)
Moderation: Stefan Nölke (MDR Kultur)
- Ab 12 Uhr Gespräch und Austausch beim Empfang
- 12.30 Uhr Führung mit szenischer Darstellung
**Revolutionärer Stadtrundgang - Rebellen und Reforme. Menschen und
Meinungen 1848**
- 14 Uhr Ende

Eine Veranstaltung des Dezernats Kultur der Stadt Leipzig in Kooperation mit dem
Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig.